

St. Michael
AheHeilig Kreuz
IchendorfSt. Laurentius
Quadrath

Pfarrinformationen

Nr. 30 von So., den 24.07.2016.- 17. Sonntag im Jahreskreis
bis So., den 31.07.2016.- 18. Sonntag im Jahreskreis

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Lukas 11,1-13

Wie ein Zauberwort klingt in diesem Text Jesu Wort von der „Zudringlichkeit“ – in der Übersetzung Martin Luthers ist es noch drastischer ein „**unverschämtes Drängen**“. **Im Gleichnis will Jesus geradezu ermuntern, Gott**



nicht in Ruhe zu lassen mit dem, was man von ihm erbittet. Dazu verspricht er: Bittet, dann wird euch gegeben. Ist also Gott doch der, der unsere Wünsche erfüllt?

Jetzt heißt es: Vorsicht. Wir dürfen einzelne Jesusworte nicht ohne den großen Zusammenhang sehen, der Neues Testament heißt. Viele Beter erhalten ja gerade nicht, worum sie bitten – selbst dann nicht, wenn sie zudringlich werden und drängeln. Der Vater Jesu ist kein Automat, in dem ich oben meine Wünsche hineinrufe und unten die Erfüllung herauskommt. Gott hat seine eigene Vorsehung für

uns Menschen. Und die kann sehr viel anders sein als meine Wünsche. Anders gesagt: **Gott kann auch „anders“ auf meine Gebet antworten. Sind Jesu Worte** dann falsch? Natürlich nicht. Sie stehen aber in einem Zusammenhang mit Jesu eigenem Gebet in Kreuzesnähe. Da wünscht er, der Kelch ginge an ihm vorüber. Und stellt dann Gottes Willen über seinen Willen: Aber nicht mein, sondern dein Wille geschehe. Das ist rechtes Beten: den Willen Gottes und die Vorsehung anerkennen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche.

Ihr

Pfarrer Michael König

AHE



ICHENDORF



Samstag, den 23. Juli 2016

18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse
zum 17. Sonntag im Jahreskreis

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; für Christine Engels; für Ehel. Hermann Siegburg und Sohn Heinz und Ehel. Ferdinand Siegburg und Ehel. Wilhelm Rottkirchen; für Friedrich Rehfeld und Ehel. Sibilla und Franz Bauer und Ehel. Fritz und Margarete Rehfeld und Änni Zehnpfennig und Anna, Johann und Reiner Zehnpfennig und Familie Anna Erken und Ehel. Anna und Jakob Hamacher;

Hinweis: Am nächsten Samstag beginnt die
Hl. Messe bereits um 18.00 Uhr

Dienstag, den 26. Juli 2016

Hl. Joachim und Hl. Anna, Eltern der
Gottesmutter Maria

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, den 30. Juli 2016

!!! 18.00 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse
zum 18. Sonntag im Jahreskreis

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; als Sechswochenamt für Bärbel Klein; als Jahrgedächtnis für Johannes Steier; für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Kappel und Rüttgers; für Michael Schneider und verstorbene Eltern und Schwiegereltern;

Sonntag, den 24. Juli 2016

17. Sonntag im Jahreskreis
9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; als Sechswochenamt für Christel Bittner und in Gedenken an Rudi Bittner; als 3. Jahrgedächtnis für Elisabeth Meissner und in Gedenken an Hans, Wolfgang und Manfred Meissner und in besonderem Gedenken an Michael Martick; als Jahrgedächtnis für Anna Maria Korte; als Jahrgedächtnis für Heinrich Meusch und in Gedenken an die Eltern Gerhard und Adelheid Meusch;

Dienstag, den 26. Juli 2016

Hl. Joachim und Hl. Anna, Eltern der
Gottesmutter Maria

15.00 Uhr Keine Seniorenmesse

Mittwoch, den 27. Juli 2016

Hl. Birgitta von Schweden

18.00 Uhr H. Messe der Frauengemeinschaft
für die Lebenden und Verstorbenen der
Frauengemeinschaft;

Sonntag, den 31. Juli 2016

18. Sonntag im Jahreskreis
9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;

Am Samstag, den 30.07.2016 beginnt die
Hl. Messe nicht um 18.30 Uhr sondern
schon um 18.00 Uhr
wegen dem Lampionfest der
Feuerwehr auf dem Michaelplatz !

QUADRATH



Sonntag, den 24. Juli 2016
17. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr HI. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als 1. Jahrgedächtnis für Christa Rathlev;
als 6. Jahrgedächtnis für Jakob Junggeburth und in
Gedenken an Katharina Junggeburth;
als 18. Jahrgedächtnis für Heinz-Peter Hüppeler,
als Jahrgedächtnis für Annette Wohlgemuth und
in Gedenken an Willi Wirtz und Angehörige;
als Jahrgedächtnis für Elvira Chaki und
Jahrgedächtnis für Leo Böcker;
für Christine Nobis und Marianne Plasse-Schäfer;
für Josef Müller; für Ehemann Georg Grzonka und
die Lebenden und Verstorbenen der
Familien Grzonka und Kaluza; als Jahrgedächtnis
für Barbara Haas und in Gedenken an
Konstantin Haas;

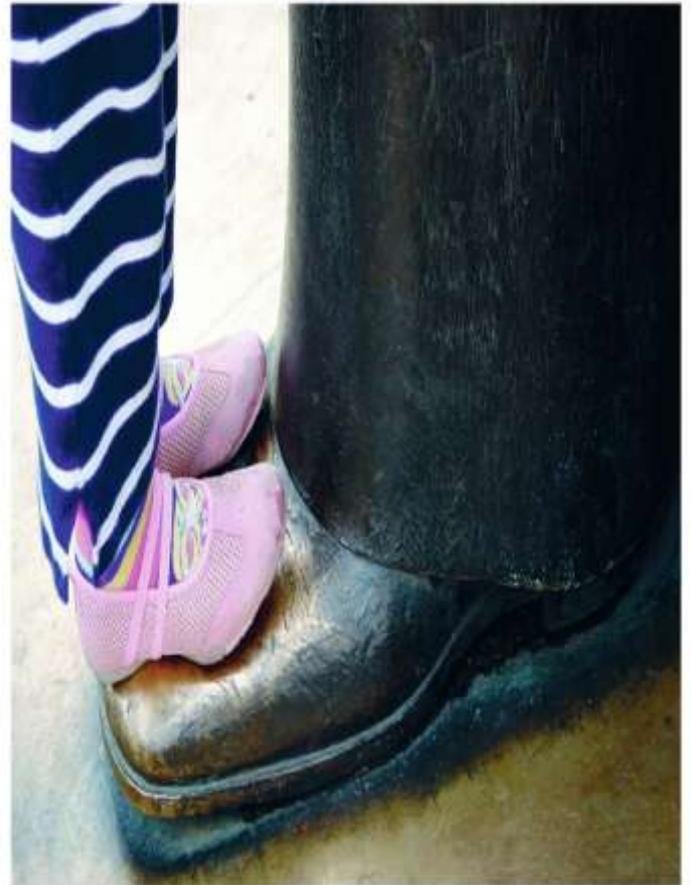
Donnerstag, den 28. Juli 2016
18.00 Uhr H. Messe

Sonntag, den 31. Juli 2016
18. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr HI. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als 1. Jahrgedächtnis für Christine Müller; für die
verstorbenen Eltern Ursula und Hubert Nowak;

INFORMATIONEN

Foto: G. Zinn



IST DAS DAS WESEN EINES BITTGEBETS?

Gott so lange zu bestürmen, ja, lästig zu sein, ihm auf die Füße zu treten, bis man bekommt, was man erbittet? Beten bleibt wohl immer ein Geheimnis und unberechenbar, erst recht das Bittgebet, so wie Gott selbst geheimnisvoll und unberechenbar bleibt. Und doch: Es „lohnt sich“, sich Gott zuzuwenden, auf ihn auszurichten, und zwar als ein Mensch, der bedürftig ist, der angewiesen ist, dem nicht alles selbstverständlich ist, der Kind und nicht selbst Herr über das Leben ist und alles im Griff hat, der sich Wesentliches, vielleicht sogar alles von Gott schenken lassen will.

Zuspruch

AM SONNTAG

17. Sonntag im Jahreskreis C

Beten heißt: Mitten durch die Kälte
und Finsternis hindurchwandern und
zum Vater gehen.

Friedrich Bodelschwingh

DAS VATERUNSER

*Das Vaterunser enthält
alle je möglichen Bitten.
Es ist als Gebet,
was Christus als Mensch ist.
Es ist unmöglich,
das Vaterunser
einmal zu sprechen
und dabei auf jedes Wort
die Fülle der
Aufmerksamkeit zu richten,
ohne dass in
der Seele eine -
vielleicht unendlich kleine -
aber wirkliche Veränderung
bewirkt wird.*



Simone Weil

Dechant und leitender Pfarrer:

Pfarrer Michael König

Graf-Otto-Str. 5

50127 Bergheim-Quadrath

Tel: 02271/798503

bei seelsorglich dringenden Notfällen

Handy 0171-5 324 812

Sprechstunde mit Herrn Pfarrer König

(ohne Voranmeldung)

donnerstags von 17.00-17.45 Uhr

im Pfarrhaus Graf-Otto-Str. 5.

Pfarrvikar:

Pfarrer Berthold Schmelzer

50127 Bergheim -Ahe

Laacher Str. 1

Tel: 02271/91357

bei seelsorglich dringenden Notfällen

Handy 0173- 705 6740

St. Laurentius

Pfarramtssekretärin:

Petra Illner und Ursula Rogge

Pfarramt: Graf-Otto-Str. 5

50127 Bergheim-Quadrath

Tel.: 02271/798503

Fax: 02271/798504

st-laurentius@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr

Di. 14.00-16.00 Uhr

Do. 14.00-17.00 Uhr

Hl. Kreuz

Pfarramtssekretärin:

Sonja Decker

Pfarramt: Fischbachstraße 25

50127 Bergheim-Ichendorf

Tel.: 02271/94994 Fax: 02271/755503

hl-kreuz@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di. 16.30-18.00 Uhr

Mi. 10.00-12.00 Uhr

St. Michael

Pfarramtssekretärin:

Petra Illner

Pfarramt: Laacher Str.1

50127 Bergheim-Ahe

Tel. 02271/91357

Fax: 02271/985068

st-michael@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Mi. 16.00-18.00 Uhr

Do. 10.00-12.00 Uhr

Info Seelsorgebereich:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

24. Juli 2016

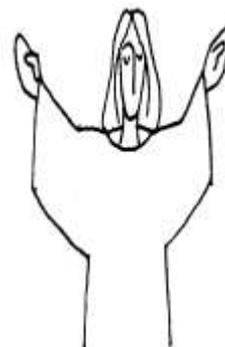
17. Sonntag im
Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,20-32

2. Lesung: Kolosser 2,12-14

Evangelium: Lukas 11,1-13



I. Rarisch

» Jesus betete einmal an einem Ort; und als er das Gebet beendet hatte, sagte einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten, wie schon Johannes seine Jünger beten gelehrt hat. Da sagte er zu ihnen: Wenn ihr betet, so spricht: Vater, dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme. «